



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Ghibellinia Birkenwaldstraße 40 D-70191 Stuttgart

**An alle Amtsträger, Aktivitates,
Altherrenvereinigungen und
interessierten Verbandsbrüder
der Deutschen Burschenschaft**

-mittels elektronischer Post-

**Burschenschaft Ghibellinia
Vorsitzende Burschenschaft
Birkenwaldstraße 40
D-70191 Stuttgart**
Telefon: +49 711 25 35 76 31
Telefax: +49 711 25 35 76 38
E-Post: vorsdb@burschenschaft.de

13. Juli 2009

Zeichen: Schnellinfo 18-2008-9 B! Ghibellinia

DB-Schnellinformation Nr. 18 im Geschäftsjahr 2008/2009

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

mit dieser E-Post erreicht Sie die achtzehnte Schnellinformation im Geschäftsjahr 2008/2009.

Inhalt dieser Schnellinfo ist eine Erklärung des Sprechers der Deutschen Burschenschaft, Sebastian Pauli, sowie die drei Gewinner des Wettbewerbs „Abzeitungen“.

Die Erklärung finden Sie im Anhang dieser Schnellinformation.

Die Belegung der ersten drei Plätze des Wettbewerbs „Abzeitungen“ sieht wie folgt aus:

1. Burschenschaft Normannia Nibelungen zu Bielefeld
2. Vereinigte Berliner Burschenschaft Thuringia
3. Burschenschaft Hilaritas Stuttgart

Die Vorsitzende gratuliert den Gewinnern herzlich und wünscht Ihnen viel Erfolg mit Ihren Keilanzeigen.

Mit den besten burschenschaftlichen Grüßen

Ihr



Nils Hobein *F!*

stellv. Sprecher der Deutschen Burschenschaft im GJ 2008/2009
B! Ghibellinia Stuttgart

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

mit diesem Schreiben möchte ich Ihnen mitteilen, warum es in den letzten Wochen wenig Resonanz von der Vorsitzenden gegeben hat.

Nach dem Burschentag musste ich meine Studienarbeit fertig stellen. Da in den Wochen und Monaten vor dem Burschentag kaum Zeit für mein Studium blieb, musste ich nach dem Burschentag noch intensiver Zeit in meine Studienarbeit investieren. Diese Tatsache habe ich zu Beginn nicht in dieser Form abgeschätzt und meine Bundesbrüder nicht ausreichend genug darüber informiert. Die Fertigstellung meiner Arbeit war für mich in diesem Moment jedoch absolut vorrangig, sodass ich mich von meinen anderen Verpflichtungen komplett entbunden habe. Diese Tatsache war natürlich absolut falsch, ich hätte wenigstens meine Bundesbrüder ausreichend informieren müssen, habe dies aber nicht getan. Für die Untätigkeit der Vorsitzenden übernehme ich persönlich voll und ganz die Verantwortung.

Wir werden jetzt die angefallenen Arbeiten schnellstmöglich erledigen. Das Protokoll wird Ihnen fristgerecht (sechs Wochen nach den Verhandlungen) zugehen, alle ausstehenden Anfragen werden wir behandeln und die Vorbereitungen für die Verbandstagung weiterführen.

Mit verbandsbrüderlichen Grüßen

Sebastian Pauli Z!Z!x